

## Treffpunkt Rom 1810 Die Geschichte eines Künstlerstammbuchs

Museumslandschaft Hessen Kassel (Hg.)

29 × 24 cm, 208 Seiten, 130 Farb- u. 5 SW-Abbildungen  
Hardcover

ISBN 978-3-7319-1005-3

**29,95 Euro (D)**, 30,80 Euro (A), 34,40 CHF



Kataloge der Museumslandschaft Hessen Kassel, Bd. 68

**Kassel, Schloss Wilhelmshöhe: 23. Oktober 2020 bis 24. Januar 2021**  
**Rom, Casa di Goethe: voraussichtlich Herbst 2021**

2019 konnte die Graphische Sammlung der MHK eine spektakuläre Neuerwerbung tätigen: das Künstlerstammbuch des livländischen Adligen Wilhelm von Blanckenhagen (1761–1840). Der kunstinteressierte, äußerst wohlhabende Blanckenhagen begab sich 1808 mit seiner Familie auf eine mehr als dreijährige Bildungsreise. In Rom, dem Sehnsuchtsort für Künstler aus dem Norden, bat er deutsche, russische und baltische Künstler um eine Zeichnung für sein Album. Die ungebunden vorliegende Sammlung umfasst über 30 Zeichnungen von zum Teil herausragender Qualität. Das Spektrum erstreckt sich von alteingesessenen Künstlern wie Thorvaldsen oder Koch bis zu den gerade in Rom eingetroffenen Lukasbrüdern Overbeck und Pforr. Wie Schick oder Rauch stammen die meisten Künstler aus dem unmittelbaren Umfeld Caroline von Humboldts. Der Katalog veranschaulicht beispielhaft das Beziehungsgeflecht der Künstler des Humboldt-Kreises.